



Ich bin Smaro und lebe für die Tiere auf Griechenlands Straßen.

Mein Mann, welcher leider verstorben ist und ich haben die Tiere auf der Straße damals täglich gemeinsam gefüttert und uns um sie gekümmert. Wenn wir am Ende des Monats Geld übrig hatten, haben wir dieses für Impfungen, Medikamente usw. gespendet, um den Tieren damit zu helfen.

Früher wollte ich keine Hunde bei mir Zuhause, bis meine Tochter und ihr Freund einen kleinen Welpen von der Straße mitbrachten, seitdem war ich nie wieder ohne Hunde.

Im Schnitt habe ich immer mindestens 10 Hunde bei mir, die auf ihr neues Zuhause warten und meine drei eigenen Hunde; Mina, Rosi und Skippy.

Ich kümmere mich um die Hunde im Wäldchen, füttere die Hunde am Supermarkt, fahre mit ihnen zum Tierarzt, lasse sie kastrieren und nehme Hunde bei mir Zuhause auf, fungiere somit als griechische Pflegestelle.

Mein Tag startet morgens gegen 04 Uhr und endet gegen 22 Uhr, das ist oftmals anstrengend, aber es ist meine Leidenschaft und ich werde weiter machen, bis ich nicht mehr kann.